

3. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jes 8, 23b – 9, 3

2. Lesung: 1 Kor 1, 10–13.17

Evangelium: Mt 4, 12–23

Kommt her, folgt mir nach!

Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen ihre Netze in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. Als er weiterging, sah er zwei andere Brüder, Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes; sie waren mit ihrem Vater Zebedäus im Boot.. Er rief sie, und sogleich verließen sie das Boot und ihren Vater und folgten Jesus nach.

Die Weisheit der Fischer

In einer brasilianischen Gemeinde von Fischern stellte jemand die Frage: „Warum sind Fischer wie Simon und Andreas die Ersten, die Jesus auf seinem Weg mitnimmt? Warum sucht Jesus einen Fischer wie Petrus aus, um ihm die Leitung der Kirche anzuvertrauen?“

Die Antwort: „Wer sich zu Land bewegt, baut eine Straße und asphaltiert sie. Dann wird er immer wieder diesen Weg benutzen. Ein Fischer aber sucht die Fische dort, wo sie sind. Deshalb sucht er jeden Tag einen neuen Weg. Es kann ja sein, dass der Weg von gestern nicht zu den Fischen von heute führt.“

Wenn ich mir unsere Kirche heute anschau, dann hoffe und wünsche ich, dass diese Offenheit, diese Risikobereitschaft, diese Suche nach dem richtigen Weg wieder deutlicher zu sehen und zu spüren ist.

Was wir brauchen, ist eine Kirche, sind Gemeinden, die die Menschen dort suchen, wo sie jetzt sind und die „in den Schuhen des Fischers“ zu ihnen unterwegs ist. Es kann ja sein, dass die alten Straßen der Seelsorge gar nicht mehr ankommen, weil die Menschen sich verändert und bewegt haben; es kann sein, dass wir eine neue Sprache finden müssen, um die Hoffnungen und Sehnsüchte der Menschen heute zu erreichen.

Wolfgang Raible: Predigten für die Sonn- und Feiertage im Lesejahr A

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 11913 3. Sonntag im JK 22.01.23

PFARRGEMEINDE der
Piaristen

ST.THEKLA



Heute feiern wir den Bibelsonntag



Der **3. Sonntag im Jahreskreis** wurde am 30. September 2019 durch Papst Franziskus zum **Bibelsonntag** erklärt. Papst Franziskus schreibt: „Es gibt ebenso viele Möglichkeiten, das Wort Gottes zu deuten, wie Menschen, die es studieren. Gott hat in seinem Wort alle Schätze verborgen, auf das ein jeder von uns, der über es nachdenkt, von ihm bereichert wird. Dabei sollten wir uns vom Heiligen Geist leiten lassen, um nicht engstirniger Bibellektüre zu verfallen. Ohne dessen Wirken bleiben wir im bloß geschriebenen Text eingeschlossen. Das Wort Gottes ist in der Lage, unsere Augen für seine Relevanz für uns und unsere Zeit zu öffnen.“

In diesem Sinn wollen wir die heutigen Bibeltexte hören und uns mit Hilfe des Hl. Geistes darauf einlassen, denn er wirkt in uns. *(Wolfgang Zecha)*

Bibelspielenachmittag: Am Nachmittag wollen wir ab 15 Uhr gemeinsam mit euch in den Pfarrräumen mit verschiedenen selbst entwickelten Bibelspielen fröhlich und spielerisch in die Welt der Bibel eintauchen. Man muss dazu kein ausgewachsener Bibelexperte sein! Zum Abschluss gibt es noch eine gemütliche Jause.

Heute:

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle. Die Kinder sind eingeladen, dazu ihre Kinderbibeln mitzubringen.

In der 11 Uhr Messe singt der Chor der französischsprachigen afrikanischen Gemeinde in Wien „Choeur des Anges“ („Chor der Engel“)

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: www.st.thekla.at
st-thekla.pfzfb.at

Facebook: www.facebook.com/st.thekla
E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Aus dem Gemeindeleitungsteam am 16. Jänner

- Mit unserem Finanzverantwortlichen Philipp Rümmele haben wir über den Budgetentwurf 2023 gesprochen. Im Zuge dessen wurde eine Bestandsführung der Opferlichter ab sofort beschlossen.
- Weiters haben wir die Tagesordnung für die nächste Gemeindeausschuss-Sitzung am 23. Jänner erstellt, wo die pastoralen Schwerpunkte unserer Gemeinde zur Pfarrvision für 2023/24 beschlossen werden sollen.
- Die aktuellen Energiesparmaßnahmen wurden evaluiert.
- Die Sammlung von haltbaren Lebensmitteln für unsere Caritas-klient*innen im Advent war sehr erfolgreich. Das neue Angebot wird gerne angenommen. Wir möchten diese Sammlung in der Vorbereitungszeit auf Ostern wiederholen - wieder mit Beteiligung der Piaristen-Volksschule.

Kaffee für die Wärmestube

In den Wintermonaten Jänner bis März ist die Wärmestube der Pfarre zur Frohen Botschaft in St. Florian **jeden Donnerstag** von 10–17 Uhr für obdachlose, bedürftige und einsame Menschen geöffnet.

Unsere Gäste trinken gerne Kaffee. **Deshalb bitten wir Sie um Ihre Kaffeespende** (gemahlener Kaffee mit langer Haltbarkeitsdauer) – abzugeben bei den Gottesdiensten oder Di und Fr vormittags im Pfarrbüro. Vergelt's Gott!

Offener Liturgiekreis

Am Montag, dem **30. Jänner** treffen wir einander um 19:15 Uhr in der Pfarrsaalküche, um uns ein Thema (eine Leitlinie) für die Vorbereitungszeit auf Ostern zu überlegen und um über die Karwochen- und Osterliturgie zu sprechen.
Helmuth Merbaul

Gebetswoche für die Einheit der Christen

„Tut Gutes! Sucht das Recht!“ lautet das Motto der heurigen „**Gebetswoche für die Einheit der Christen**“ vom **18. bis 25. Jänner**.

Der zentrale **Gottesdienst** des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich (ÖRKÖ) findet heuer am Sonntag, **22. Jänner**, um 9.30 Uhr in der katholische Kirche **St. Franziskus in Wels** statt. Der Gottesdienst wird live in ORF2 und im ZDF übertragen.

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo – Fr	7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla - offen für alle, die mitbeten wollen
Jeden Mi	9–10 Uhr: Seniorenturnen im Pfarrsaal
18.–25. Jänner	Weltgebetswoche für die Einheit der Christen
Mo, 23.01.23	19:15 Uhr: Gemeindeausschuss GA-Thek
Fr, 27.01.23	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
Mo, 30.01.23	19:15 Uhr: Offener Liturgiekreis: Vorbereitungszeit auf Ostern und Ostern
Do, 02.02.23	<u>Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)</u> 18:30 Uhr: Licht-Messe mit Kerzensegnung
Fr, 03.02.23	8 Uhr: Hl. Messe mit Blasiussegen

Einige Angebote zur Bibel in unserer Pfarre

Bibelaustausch (Iris Pioro & Regina Robanser): ausgehend von und örtlich abwechselnd in St. Elisabeth & Wieden-Paulaner. Schwerpunkt auf Stille, persönlichem Austausch, keine Diskussion, ...

Monatlich Mo 19 Uhr, meist 4 bis 10 Personen, dzt. online

Bibelgespräch (Hannelore Köfler): Gruppe seit Jahrzehnten aktiv. Blick auf alle 3 Sonntagsbibelstellen, Stille, persönliches Sich-Betreffen-Lassen, teils dann auch Gespräch.

Wöchentlich Mo 9:30 Uhr, Bibliothek in St. Florian

Bibelgespräch – Themen & Bezüge (Kaplan Albert Reiner): Nachfolgeprojekt zur „offenen Bibelrunde“. Neuanfang seit Herbst 2022: intensiver Input von Albert, dann Gespräch; Leitfaden: Mess-Ablauf

Monatlich Do 19:30 Uhr. Angebot für die ganze Pfarre. Ort: Wieden-Paulaner. Infos und Unterlagen dazu auf der Pfarr-Web-Seite / Bibel

Bibliolog (Wolfgang Zecha): Bibelstellen neu erfahrbar machen, in dem man sich unter Anleitung eines Bibliologen in die vorkommenden Personen aber auch Gegenstände hineinversetzt.

Monatlich Di 19:30 Uhr, 3 bis 5 Personen

Bibelstelle des Tages (Bettina Demblin): Kurz-Bibelstelle für jeden Tag. Monatlich in Deutsch und in anderen Sprachen auf Pfarrhomepage publiziert, auf Deutsch in allen Kirchen der Pfarre auf A4-Zettel aufgelegt.

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Do: 18:30 Uhr; Di: 10 Uhr (nicht Juli und August)

Bürostunden: Di und Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at